

Singapur: Politisches Porträt

14.03.2022 - Artikel 

Singapur ist ein Stadtstaat, in dem auf einer Fläche, die etwa der Hamburgs entspricht, 5,4 Millionen Menschen leben, davon etwa 3,5 Millionen singapurische Staatsangehörige. Von ihnen sind etwa 75 % chinesischer, etwa 13 % malaiischer und etwa 9 % indischer Abstammung. Christliche Konfessionen, Islam, Hinduismus, Buddhismus, Taoismus und andere Religionen sind alle in Singapur vertreten. Die Wahrung des Friedens zwischen den ethnischen und religiösen Gruppen und ihre Gleichberechtigung genießen deshalb in der Politik des Landes hohen Stellenwert. Im Parlament hat seit 1959 die regierende People's Action Party eine deutliche Mehrheit der Sitze.

Singapur ist Mitglied von **ASEAN**. Auf internationaler Ebene setzt sich Singapur für die auf Normen gegründete multilaterale Ordnung ein.

Singapur hat als Handels- und Dienstleistungszentrum für Südostasien hohen Wohlstand erlangt. Der Staat fördert die Entwicklung moderner Technologien im digitalen Zeitalter.

Das Freihandelsabkommen zwischen der **EU** und Singapur ist im November 2019 in Kraft getreten.

Info

Dieser Text stellt eine Basisinformation dar. Er wird regelmäßig aktualisiert. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann nicht übernommen werden.